

Gemeinschaft in Christus leben

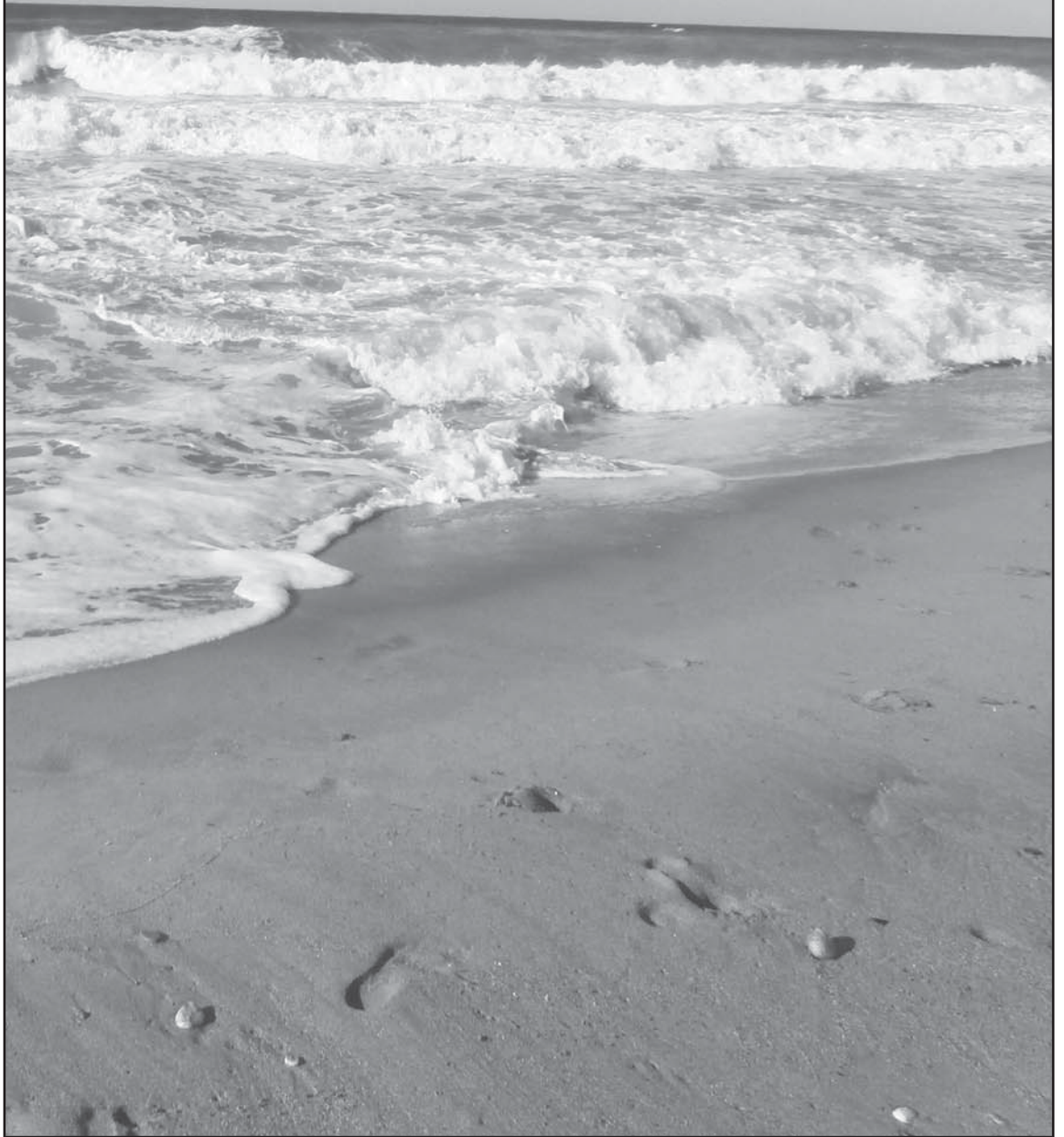
An einen Haushalt, zugestellt duch post.at



Kommunikationsblatt des Pfarrverbandes Gars am Kamp

Sommer 2017

Die Seele ernährt sich
von dem, woran sie sich
erfreut. Augustinus



Bilanz ziehen



Die Pfarrgemeinderatswahl ist in den einzelnen Pfarren gut verlaufen.

Ich danke allen KandidatInnen, die bereit sind, in den Pfarren mitzuarbeiten und Verantwortung zu übernehmen. Ich möchte auch allen danken, die sich an der Wahl durch die Abgabe des Stimmzettels beteiligt haben.

Bischöfliche Visitation

Am 25. Juni ist in Gars eine bischöfliche Visitation. Die Visitation führt auch zum Nachdenken über die Situation der Pfarre.

Am Ende eines Arbeitsjahres kann auch in den einzelnen Pfarren darüber nachgedacht werden, wie sich das religiöse Leben in der konkreten Pfarre zeigt. Es kann eine Bilanz gezogen werden, die nur das äußerlich Sichtbare zeigt. Verschiedene Fragen können wir uns stellen.

Das Pfarrverbandsblatt trägt den Titel „Gemeinschaft in Christus leben“. Dieser Titel kann zu einigen Überlegungen führen:

In Christus: Was bedeutet es für uns, mit Christus verbunden zu sein?

„Ich bleibe bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“, hat er verheißen. In unserer Taufe sind wir mit ihm verbunden worden. Er lädt uns ein, zu seinem Gedächtnis Eucharistie zu feiern. Als Brot des Lebens können wir ihn empfangen. „Wer in mir bleibt, bringt reiche Frucht“, so sagt er auch. In den Sakramenten stärkt er uns auf dem Lebensweg. Vertrauen wir darauf, dass er mitten unter uns ist und uns stärkt? Oder soll er nur eingreifen, wenn wir seine Hilfe benötigen? Was halten wir noch von Gebet und Eucharistiefeyer?

Gemeinschaft: Die ersten Christen waren „ein Herz und eine Seele“, heißt es in der Apostelgeschichte.

Als Gemeinschaft sind wir im Glauben verbunden. Diese Gemeinschaft ist auch schon im frühen Christentum geprägt von Auseinandersetzungen und allzu menschlichem Verhalten.

Es geht aber um die Erkenntnis, dass wir als Pfarre Kirche

im Kleinen bilden. Eine Gemeinschaft, die dem Beispiel Christi folgt.

Kann man von außen sehen, dass wir eine Gemeinschaft sind, die den Glauben lebt und bezeugt? Gibt es bei uns oft auch unberechtigte Kritik und Auseinandersetzungen?

Leben: Christus war für Verlorene, Arme und Kranke da und hat ihnen Gottes Hilfe gezeigt.

Es gibt in der Welt viele Menschen, die kein menschenwürdiges Leben führen können. „Was ihr dem Geringsten getan habt, das habt ihr mir getan“, sagt er bei seiner Rede zum Gericht.

Als Christen sollen wir dazu beitragen, dass Menschen ein Leben führen können, das Gott auch will.

Wie ist unsere Einstellung zu dieser Hilfe? Sind wir bereit, anderen zu helfen, wenn sie uns brauchen? Wie ist unsere (meine) Einstellung zu Caritas, Flüchtlingen und Hilfswerken?

Diese Fragen könnten dazu anregen, diese „Gemeinschaft in Christus zu leben“.

Josef Zemliczka, Moderator des Pfarrverbandes

Kontakte:

- Röm. Kath. Pfarramt Gars am Kamp:
Tel: 02985/2238, Fax: 02985/2238-4
e-mail: pfarramt@ktv-gars.at
- Röm. Kath. Pfarramt St. Leonhard/Hw.:
Tel: 02987/2209
e-mail: stleonhardpfarre@aon.at
- Röm. Kath. Pfarramt Schönberg/Stiefern:
Tel: 02733/8231
Tel: 0680/115 13 60
- Röm. Kath. Pfarramt Tautendorf:
Tel: 02985/30 855
- Pfarrer Mag. Josef Zemliczka
Tel: 0680/203 03 21
- Diakon Herbert Trautsamwieser MEd
Tel: 0680/115 13 60
e-mail: trautsamwieser@wavenet.at
- Diakon Mag. Karl Mühlberger
Tel: 0676/82 66 35 092
e-mail: cmuehlberger@gmx.net
- Pastoralassistentin Gabriele Wittmann
Tel: 0676/82 66 34 092
e-mail: gabi.wittmann@gmx.at
- Pastoralassistentin Christina Hinterleitner
Tel: 0664/42 533 83
e-mail: chr.hinterleitner@aon.at

Impressum:

Medieninhaber u. Herausgeber: Röm. Kath. Pfarrverband Gars am Kamp
Homepage: www.pfarre-gars.at; **DVR-Nr.:** 0029874 (1989)
Druck: PSZ Schiltern GesmbH; **Autoren:** MitarbeiterInnen d. Pfarrverbandes Gars
Layout: Maria Steiner; **Fotos** ohne Namensangabe sind von Privatpersonen

Foto Titelseite von Josef Steiner:
Nordküste von Kreta

Bischöfliche Visitation in der Pfarre Gars

Am 25. Juni wird unser Diözesanbischof DDr. Klaus Küng die Pfarre Gars visitieren.

Laut Kirchenrecht hat der Bischof sein Hirtenamt in der Diözese auszuüben. Zum Hirtenamt gehört auch die Visitationspflicht. Er soll laut Kirchenrecht innerhalb von fünf Jahren die ganze Diözese besuchen.

Durch die große Anzahl von Pfarren geschieht dies in unserer Diözese alle 15 Jahre. Im Jahr 2002 war die letzte Visitation der Pfarre Gars durch Weihbischof Dr. Heinrich Fasching.

Der Bischof soll dabei Personen, katholische Einrichtungen, heilige Sachen und Orte kennenlernen.

Josef Zemliczka, Moderator des Pfarrverbandes

Das Programm für diese Visitation:

- 8:30 Empfang und Begrüßung des Bischofs auf dem Hauptplatz
- 9:00 Hl. Messe mit dem Bischof und anschließend Begegnung mit den Menschen
- 11:00 Sitzung mit dem Pfarrgemeinderat
- 11:45 Sitzung mit dem Pfarrkirchenrat
- 14:30 Besuch der Kapelle in Nonndorf für Kotzendorf, Loibersdorf, Maiersch und Nonndorf
- 15:30 Besuch der Kapelle in Etmannsdorf für Etmannsdorf, Wanzenau und Wolfshof

Gemeinsam engagiert für den Pfarrverband



Ein einzelnes Puzzle-Teil allein macht noch kein ganzes Puzzle aus. Wenn jeder seinen Teil hinzufügt, kann ein schönes, vollständiges Puzzle entstehen – wenn also jede Pfarre ihres dazu beiträgt, dann kann ein Pfarrverband gut wirken und Frucht bringen.

Um das zu gewährleisten und zu koordinieren, dazu gibt es den **Pfarrverbandsrat**, der nach den Neuwahlen der Pfarrgemeinderäte im März in unserem Pfarrverband wieder neu zusammengestellt wird.

Laut Pfarrordnung „ist in jedem Pfarrverband ein Pfarrverbandsrat einzurichten, der die Verantwortung dafür trägt, dass die **pastoral-seelsorglichen Aufgabenstellungen** in allen zum Pfarrverband gehörenden Pfarren ermöglicht und getan werden.

Der Pfarrverbandsrat hat alle zum Pfarrverband gehörenden Pfarren im Blick und steuert durch seine Beratung die **gemeinsame Entwicklung**. Er fördert **Kooperationen**, die von allen mitgetragen werden (z.B. Liturgie, Verkündigung, Sakramentenvorbereitung, Gemeinschaft) und plant und koordiniert **das Gemeinsame im Pfarrverband** (z.B. Gottesdienste, Feste, Treffen, Veranstaltungen). Er sorgt dafür, dass die vielfältigen Ausdrucksformen des gemeinsam gelebten Glaubens in den Pfarren gelebt und erfahren werden können.“

Der Pfarrverbandsrat setzt sich zusammen aus dem Moderator als Vorsitzenden sowie den offiziellen Mitgliedern (alle aktiven Priester, Diakone, PastoralassistentInnen = Leitungsteam) und den entsendeten Mitgliedern der einzelnen Pfarren (stv. Vorsitzende/r des PGR, eine gewählte Person und eine Ersatzperson).

Ihre Ansprechpersonen ab 2017 sind:

Mag. Zemliczka Josef	Moderator	Leitungsteam
Mag. Mühlberger Karl	Diakon + PAss	Leitungsteam
Trautsamwieser Herbert MED	Diakon	Leitungsteam
Wittmann Gabriele	PAss	Leitungsteam
Hinterleitner Christina	PAss	Leitungsteam
Marlovits Linda	Gars	stv. Vorsitz.
Popp Beate	Gars	gewählt
Trappl Theresia	Gars	Ersatz
Zach Alexandra	Freischling	stv. Vorsitz.
Wirth Gertrude	Freischling	gewählt
Bull Roswitha	Freischling	Ersatz
Schmalhofer Stefan	Plank	stv. Vorsitz.
Maier Mathilde	Plank	gewählt
Specht Josef	Plank	Ersatz
Fuchs Rudolf	Tautendorf	stv. Vorsitz.
Wildeis Eva	Tautendorf	gewählt
Pfeiffer Renate	Tautendorf	Ersatz
Staritzbichler Franz	Stiefern	stv. Vorsitz.
Schaffer Adelheid	Stiefern	gewählt
Istvan Hannelore	Stiefern	Ersatz
Tastl Christopher	Schönberg	stv. Vorsitz.
Höllnerer Franz	Schönberg	gewählt
Dr. Nödl Elisabeth	Schönberg	Ersatz
Steiner Gerhard	St. Leonhard	stv. Vorsitz.
Marchsteiner Gerhard	St. Leonhard	gewählt
Klammer Ulrike	St. Leonhard	Ersatz

Unsere Zusammenarbeit soll blühen und Früchte bringen. Das wünschen wir dem gesamten Pfarrverband!

Pastoralassistentin Christina Hinterleitner

Spenden für Druckkosten

Für die Druckkosten des Pfarrblattes wurden insgesamt €1.613,70 gespendet.
Ein herzliches Vergelt´s Gott dafür.



Aus der Pfarre Freischling



1. Reihe: Gertrude Grien, Franz Frank,
Alexandra Zach
2. Reihe: Belinda Pfannhauser, Roswitha Bull



Im März haben wir unseren neuen Pfarrgemeinderat gewählt.

Vielen Dank für Eure Wahlbeteiligung. Und herzlichen Dank allen Gewählten, dass Ihr die Wahl, die Aufgaben und die Verantwortung für unser pfarrliches Geschehen angenommen habt!

Gertrude Wirth

Wir Pfarrangehörige sollen als Gläubige den Gewählten helfen wo Hilfe nötig ist und rege am Pfarrleben teilnehmen.



Am **15. August** verzaubern wir unsere Kirche wieder in ein duftendes Meer von Kräutern und laden Sie alle zur Kräuterstraußsegnung ein.



Aus der Pfarre Gars

Pfarr-Reise nach Irland: 25. April - 2. Mai

Gemeinsam waren 50 Pfarrangehörige aus Horn und Gars für eine Woche auf den Spuren des Hl. Patrik und des Hl. Johannes Paul II. in Irland unterwegs. Begleitet wurden sie von ihren Seelsorgern Pfarrer Josef Zemliczka und P. Albert Groß OSB.



Foto: Alfred Pilar

Über das iroschottische Mönchtum wurde das Christentum auf den Kontinent gebracht.

Imponierende alte Ruinen und Klosterschulen wie in Clonmacnoise oder in Glendalough zeugen von der Gelehrsamkeit dieser frühen Mönche.

In der Bibliothek des berühmten Trinity College in Dublin konnten einige Seiten der berühmten Handschrift vom „Book of Kells“ (Evangeliar um 800, aus dem Kloster Iona) bewundert werden.

Papst Johannes Paul II. besuchte schon 1979 die Republik Irland, von den Festgottesdiensten zeugen noch das hohe Kreuz auf der Festwiese in Dublin oder der Altar am Klostergelände von Glendalough.

P. Albert Groß OSB



„Segne du, Maria ...“

Bei herrlichem Wetter gestaltete der **St. Gertrudschor** am 19. Mai beim Marterl im wunderschönen „**Neuen Schubertpark**“ eine **Maiandacht** gesanglich.



Foto: DI Gerhard Baumrucker

Unsere Pastoralassistentin Christina Hinterleitner bereitete das Bild „Maria, die Knotenlöserin“ sinnbildlich auch für unser Leben wunderbar auf.

Es war eine christliche Feierstunde in der Natur mit ca. 90 Besuchern. Danach luden die „Freunde des Schubertparks“ alle zu einer köstlichen Abendagape ein.

Evi Vogelsinger

Am 21. Mai um 19 Uhr fand unsere alljährliche **Maiandacht** bei der **Mariensäule in Loibersdorf** statt.

Wir durften unseren Hrn. Pfarrer Josef Zemliczka, P. Martin, Pfarrer i.R. Anton Waser und an die 100 Besucher begrüßen. Wie immer gab es anschließend eine Agape und mit einem wunderschönen Sonnenuntergang endete dieser nette Abend.

Resi Trappl und Franziska Dostal



Taufen:

Schachinger Ben	Müllner Stefan
Berndl Sebastian	Mayer Anna Margarete
Böhm Emma Eva Christine	Zimmerl Florian Michael
Knierling Anna Maria	



Trauung:



Tscheppen Christof Wolfgang –
Hackl Florentina Gabriele

Dorfmassen 19:00/Bründlkapelle 18:30:

20.6. Zitternberg	22.9. Wolfshof
23.6. Buchberg	29.9. Wanzenau
4.7. Bründlkapelle	3.10. Bründlkapelle
18.7. Zitternberg	6.10. Nonndorf
22.8. Zitternberg	13.10. Kotzendorf
1.9. Maierisch	17.10. Zitternberg
5.9. Bründlkapelle	20.10. Buchberg
8.9. Etzmannsdorf	3.11. Nonndorf
15.9. Buchberg	7.11. Bründlkapelle
19.9. Zitternberg	

Pflege Pfarrhofgarten

Unser Pfarrhofgarten braucht dringend Hilfe. Wir benötigen Unterstützung bei der **Pflege der Blumenbeete und der Kiesflächen.**

Bei Interesse melden Sie sich bitte zu den Kanzleistunden in der Pfarrkanzlei. Ein **Anerkennungsbeitrag** ist vorgesehen.

Begräbnisse:

Schmalhofer Robert	Loidolt Elfriede
Bauer Franz	Litschauer Adolf
Jungwirth Leopoldine	Hager Günter
Siegl Michaela	Hundlinger Günther
Scheichl Anna	Kröpfl Elfrieda
Höfler Theresia	



Einladung zur Pfarrwallfahrt

am Samstag, **23. September 2017**

Ziel: Neuberg an der Mürz und **Maria Zell**
Abfahrt: 7:00 (Hauptplatz)
(*Neuberger Münster und ehem. Kloster, Hl. Messe, ev. Besichtigung der Glasbläserei, Mittagessen, Maria Zell: 1 Stunde Aufenthalt*)

Fahrpreis: €25,--

Anmeldung bitte in der Pfarrkanzlei

Termine

Die Termine auf diesen Seiten sind unvollständig und können sich kurzfristig ändern.

Bitte beachten Sie daher die Verlautbarungen und Anschläge in den einzelnen Pfarren.

Freischling:

- 6.8. 8:30 Gottesdienst zu Ehren des **Hl. Laurentz**
anschl. gemütliches Beisammensein im FF-Haus
15.8. 8:30 Gottesdienst und **Kräuterstraußsegnung**
17.9. **Fußwallfahrt** nach **Maria Dreieichen:**
Genauerer siehe Anschlagtafel
8.10. 8:30 **Erntedank**; anschließend Agape

Gars/Kamp:

- 24.6. 9:00 **Pfarrverbandsfirmung** in der Gertrudskirche
25.6. 8:30 **Bischofsvisitation:** Programm Seite 3
15.8. **Mariä Himmelfahrt:**
8:30 Gottesdienst in der Pfarrkirche
10:00 Gottesdienst in der Bründlkapelle
mit Kräutersegnung
10.9. **145 Jahre FF Gars:**
10:00 Gottesdienst beim FF-Haus
12.9. **Anbetungstag:**
15:00 Aussetzung des Allerheiligsten
17:30 eucharistische Andacht und Segen
16.9. 18:30 **Jubelmesse** in der Pfarrkirche
23.9. **Pfarrwallfahrt** nach **Mariazell**
1.10. 10.00 **Erntedank**
gestaltet von Wolfshof und Wanzenau
Bibelrunden: 14.9. und 12.10.

Schönberg:

- 10.9. **Fußwallfahrt** nach **Maria Dreieichen:**
5:00 Abmarsch von der Pfarrkirche
10:00 Hl. Messe in Dreieichen
17.9. **Kreuzwegandacht** auf den Kalvarienberg
mit anschließender Agape:
14:00 Treffpunkt bei der Pfarrkirche
15.10. **Erntedank:** 9:30 Treffpunkt bei der Volksschule

Stiefern:

- 18.6. **Fronleichnam:** 8:30 Gottesdienst und
Fronleichnamsprozession
28.7. 18:00 **Anna-Gottesdienst** Kapelle Thürneustift
10.9. **Fußwallfahrt** nach **Maria Dreieichen:**
5:20 Abmarsch bei erster Kreuzwegstation
10:00 Hl. Messe in Dreieichen
17.9. 14:00 **Kreuzwegandacht** auf den Kalvarienberg
mit anschließender Agape
14:00 Treffpunkt bei erster Kreuzwegstation
24.9. 8:30 **Familien- und Jugendgottesdienst**
8.10. 8:30 **Erntedank**

Plank:

- 17.9. **Fußwallfahrt** nach **Maria Dreieichen:**
Genauerer siehe Anschlagtafel
1.10. 9:30 **Erntedank**

St. Leonhard:

- 30.6. 8:00 **Schulschluss-Gottesdienst**
16.7. **Sportfest:** 8:30 Gottesdienst am Sportplatz
13.8. **FF-Fest:** 9:30 Gottesdienst in der Lamplhöh
15.8. **Mariä Himmelfahrt:** 7:45 Gottesdienst
20.8. **Fußwallfahrt** nach Maria Dreieichen:
5:45 Abmarsch am Kirchenplatz
10:00 Hl. Messe in Dreieichen
27.8. **Kirchweihsonntag:** 7:45 Gottesdienst
4.9. 8:00 **Schulbeginn-Gottesdienst**
24.9. 7:45 **Erntedank**
26.10. 10:30 Gottesdienst: **Wallfahrt Hl. 3 Länder**

Krankencommunien:

- Gars:** 28.7. und 8.9.
Plank: nach Vereinbarung
(Anmeldung bei Frau Mathilde Maier)
St. Leonhard: jeden 1. Freitag im Monat ab 13:00
und nach Vereinbarung
Freischling, Schönberg, Stiefern, Tautendorf:
nach Vereinbarung

Pfarrverbandsfirmung

**am 24. Juni 2017
um 9 Uhr
in der Gertrudskirche von Gars**

Termine

Gottesdienstordnung (Sommer-/Winterzeit):

Freischling: Donnerstag 8:00 Sonntag 8:30

Gars: Montag 9:00

Mittwoch 8:00

Freitag 9:00

Samstag 18:30/18:00 **Sonntag 8:30, 10:00**

Ab 9. Juli probeweise am Sonntag nur 9:30!

Schönberg: Samstag 19:00/18:00 Sonntag 9:45

Stiefern: Sonntag 8:30

St. Leonhard: Sonntag 7:45

Donnerstag, Samstag 19:00 /18:00

Plank: Sonntag: 9:30

Tautendorf: Mo-Fr: nach Verlautbarung

Sonntag 9:15

Kanzleistunden

Gars, Freischling, Plank (in Gars):

Dienstag und Freitag: 9:00 - 11:00

Mittwoch: 8:30 - 9:00

Donnerstag: 15:00 - 17:00

Schönberg, Stiefern

(in Schönberg):

Dienstag: 15:30 - 17:00

Freitag: 17:00 - 17:30

St. Leonhard:

Donnerstag: 8:00 - 11:00

Sonntag nach Gottesdienst bis 9:00

Tautendorf: Donnerstag: 8:00 - 11:00 (in St. Leonhard) Sonntag nach Gottesdienst (in Tautendorf)

Aus der Pfarre Plank



von Helene Fritz

Wallfahrt nach Maria Dreieichen

17. September

Erntedank

1. Oktober

Genauerer siehe Anschlagtafel



Herr Josef Specht dankt den ausgeschiedenen Pfarrgemeinderätinnen, Frau Eva Schöller und Frau Ludmilla Friedrich, für ihre langjährige fleißige Mitarbeit in der Pfarre.



Der neue PGR stellt sich vor:

Eva Schmalhofer, Josef Specht, Mathilde Maier,
Gerhard Bauer, Helene Fritz, Stefan Schmalhofer,
Maria Bauer, Johann Dantinger (nicht im Bild)
mit Herrn GR Anton Waser und
Diakon Charly Mühlberger

Begräbnisse:

Ehrenberger Josef

Führer Elfrieda

Hohenecker Leopold

Lechner Eleonore

Janitschek Johann





Aus der Pfarre Schönberg

von Diakon Herbert Trautsamwieser



Am 5. Fastensonntag, den 13. März, luden die Frauen der Pfarre auch heuer wieder zum „**Suppentag**“.

Im Bild das Suppenteam: Gerti Ebner, Helga Höllerer, Maria Schmudermayer, Susanne Hahn und Manuela Pfeiffer.



Am 21. Mai feierte die Pfarre die **Erstkommunion**. Moderator Josef Zemliczka reichte 16 Buben und Mädchen das Heilige Brot.

Taufen:



Kuchelbacher Julian Gregor
Benedikt Ben Lukas
Haindl Nadine
Stadler Theodor Karl
Zimmermann John Luca
Hofbauer Sebastian
Strohofer Bernhard



Pfarrkirchenrat: Nach dem Ausscheiden von Hrn. Ludwig Holzer aus dem Pfarrkirchenrat berief Moderator Josef Zemliczka Frau Irene Leopold-Höfinger aus Mollands in dieses Gremium.

Taize-Gebet: Das Taize-Gebet in Schönberg am 15. Februar stand unter dem Thema „Fasching – Freude mit und in Gott“.

Vortrag: Gut besucht war der Vortrag von P. Martin zum Thema „Meine Heimat Indien“. Er brachte den Zuhörern den Subkontinent Indien im Allgemeinen und seinen Heimatbundesstaat Kerala und dessen christliche Bevölkerung nahe und beantwortete die Fragen der interessierten BesucherInnen.

Mini-Tag: 11 MinistrantInnen nahmen am heurigen Mini-Tag im Stift Lilienfeld teil. Begleitet wurden sie von Frau Michaela Naber-Tastl und Frau Veronika Gschwandtner.

Begräbnisse:

Öllermayr Helmut

Ing. Machherndl Rudolf

Weichselbaum Gerald

Stifter Karl

Blaha Gerhard



Der Pfarrgemeinderat der Pfarre Schönberg am Kamp:

1. Reihe: Franz Höllerer, Maria Schmudermayer, Brigitte Diewald, Diakon Herbert Trautsamwieser, Susanne Hahn.
2. Reihe: Oskar Hager, Manuela Pfeiffer, Dr. Elisabeth Nödl, Thomas Pfeiffer, Gerti Ebner, Hannes Holzmayer und Veronika Gschwandtner.

Nicht im Bild: Christopher Tastl, der zum stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates gewählt wurde.



Bei der konstituierenden Sitzung des Pfarrgemeinderates am 5. Mai wurde **Christopher Tastl** zum stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates gewählt.

Er ist derzeit in der Elektrotechnik Planungsbranche (Angestellter) tätig. Nach der Musikhauptschule in Langenlois besuchte er die HTBLuVA (Höhere Technische Bundes Lehr- und Versuchsanstalt) St.Pölten, welche er mit der Reife- und Diplomprüfung abgeschlossen hat.

In der Pfarre ist er als Ministrant eingestiegen, hat die Ministrantenstunden einige Zeit geleitet und ist aktuell Mesner und Lektor und seit letzter Periode auch im Pfarrgemeinderat vertreten.

Kirchenreinigung am 24. Juni
Beginn 9.00 Uhr

Herzliche Einladung an
Pfarrangehörige, unser Mesnerteam
zu verstärken.

Nähere Informationen sind auf der
Anschlagtafel der Pfarre.

Ebenso herzliche Einladung zum
Lektorendienst. Jede Frau, jeder
Herr, der sich aktiv in das Pfarrleben
einbringen will, ist willkommen.

Aus der Pfarre Stiefern



von Diakon Herbert Trautsamwieser



Am 11. Mai feierte Fr. **Leopoldine Pimaßl** aus Thürneustift den **80. Geburtstag**. Gemeinde und Pfarre gratulierten der Jubilarin, die seit mehr als 20 Jahren die Ortskapelle betreut.

Eine „Betkapelle“ gibt es in der Ortschaft Thürneustift seit dem Jahr 1764. Gewidmet ist sie der Hl. Anna.

In der heutigen Form entstand die „St. Anna Kapelle“ im Jahr 1836.

Das Altarbild zeigt die Hl. Anna mit ihrer Tochter, der Gottesmutter Maria.

Im Zuge der Dorferneuerung wurde die Kapelle in den letzten Jahren renoviert.



Jährlich finden dort drei Gottesdienste (Floriani-, Anna- und Leonhardigottesdienst) und drei Andachten statt (Kreuzweg, Maiandacht und voradventliche Besinnungsstunde).

Die nächsten Termine:

28. Juli, 18 Uhr – Anna-Gottesdienst

10. November, 18 Uhr – Leonhardi-Gottesdienst

1. Dezember, 18 Uhr – voradventl. Besinnungsstunde

Am 14. Mai wurden die neu gewählten Mitglieder des **Pfarrgemeinderates** angelobt und die ausgeschiedenen verabschiedet.

1. Reihe: Adelheid Schaffer,
Charlotte Freytag (ausgeschieden),
Diakon Trautsamwieser,
Irmgard Schachinger

2. Reihe: Franz Staritzbichler,
Erich Istvan, Anita Deibler,
Leopoldine Pimaßl (ausgeschieden),
Irene Leitner, Hannelore Istvan,
Fritz Perteneder (ausgeschieden),
Renate Schwanzelberger

Nicht im Bild: Martina Grötz





Aus der Pfarre Stiefern

Änderung im Pfarrkirchenrat

Über eigenen Wunsch ist Hr. Josef Hofbauer aus dem Pfarrkirchenrat ausgeschieden. An seiner Stelle wurde von Moderator Josef Zemliczka Hr. Peter Krumhaar in dieses Gremium berufen.

Kirchenreinigung

Herzlichen Dank an alle Frauen, die sich an der Frühjahrs-Kirchenreinigung beteiligt haben.

Gemeinsamer Lebensweg

Tamara Leitner und Gastorganist Mag. Michael Steinecker gehen den Lebensweg gemeinsam. Die kirchliche Feier fand am 9. Juni statt.

Marienandachten

In der Pfarre fanden heuer zwei Marienandachten statt:
Am 7. Mai in der Pfarrkirche, musikalisch umrahmt von den Damen des „Offenen Singens“ und der Organistin Ulrike Machherndl, und in der Kapelle Thürneustift am 28. Mai mit den „Garser A-Dom-Spatzen“.

Begräbnisse:

Friedrich Rosa

Leopold Johann



Aus der Pfarre Tautendorf



Am 12. Februar feierten **Johann und Elfriede Scheichl** mit ihren Söhnen, Schwiegertöchtern und Enkelkinder die **goldene Hochzeit** in der Pfarrkirche Tautendorf. Die Pfarrgemeinde wünscht dem Jubelpaar alles Gute zu diesem Jubiläum.

von Barbara Scheichl

2. Etappe der Renovierung gestartet

Das Gerüst beim Pfarrhof wurde am 12. Mai aufgebaut, die Fenster im Obergeschoß in der Kalenderwoche 20 getauscht. Die weiteren Arbeiten: Verputzen, Malen der Räume und reinigen. Dann folgt die Fassade.



Jetzt bereits ein großes Dankeschön an alle HelferInnen und an Adolf Steiner. Ein besonderer Dank an unseren Pfarrer Msgr. Anton Überall für das Aushalten der Staub- und Lärmbelästigung.

von Rudolf Fuchs



Am 7. Mai wurde bei der Hl. Messe der traditionelle Florianitag der Feuerwehr gefeiert.

Taufe:

Schütz Valentina



Begräbnisse:

Giefing Rudolf

Zeller Gertrude





von Elisa Winkler

Das **Fastensuppenessen** fand heuer am 19. März in der Volksschule statt.



Die freiwilligen Spenden, die dabei gesammelt wurden, kamen der Katholischen Frauenbewegung zu Gute. **Danke an alle HelferInnen sowie an alle, die gespendet haben!**

„danke und bitte“

Am 19. März wurde wieder gewählt – und eine neue Periode für den Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat, unter dem Motto „Ich bin da.für“, hat begonnen.

Im Zuge des Sonntagsgottesdienstes am 23. April wurden die scheidenden Mitglieder geehrt und der neue Pfarrgemeinderat eingeführt.

Wir danken allen scheidenden Mitgliedern noch einmal ganz herzlich für ihr Engagement in der Pfarrgemeinde und wünschen ihnen alles Gute!

Dem neuen Pfarrgemeinderat wünschen wir viel Erfolg und gute Zusammenarbeit, sowohl innerhalb der Pfarre, als auch innerhalb des Pfarrverbandes.

Taufen:

Anglmayer Samuel
Moser Leona



Begräbnisse:

Hagmann Karl
Ernst Wilhelm
Fallmann Berta

Endl Ludmilla
Wildeis Ernestine



Zum 1. Mal die Hl. Kommunion empfangen

... durften am 21. Mai sechs Kinder aus unserer Pfarre. Fast ein Jahr lang bereiteten sie sich gemeinsam mit ihrer Religionslehrerin und unserem Herrn Diakon auf dieses Fest vor.

Mit Pater Martin feierten wir die Erstkommunion, die die Musikgruppe von Martha Rieder musikalisch wunderschön gestaltete.

Viele weitere Menschen trugen zum Gelingen bei – herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass dieses Fest den Kindern in guter Erinnerung bleibt.

Die Hl. Woche mit allen Sinnen erfahren

Da die Hl. Woche einen ganz besonderen Stellenwert im Kirchenjahr hat, wird sie auch gebührend gefeiert. Heuer legten wir ein besonderes Augenmerk auf unsere Sinne.

Der Einzug Jesu in Jerusalem wurde am **Palmsonntag** mit einer Palmzweigsegnung, anschließender Palmprozession und einem Gottesdienst in der Pfarrkirche gefeiert. Der Kirchenchor trug zur musikalischen Gestaltung der

Messe bei. Am Nachmittag fand ein Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit statt.

Das letzte Abendmahl feierten wir am **Gründonnerstag** – mit anschließender Ölbergstunde.

Die Feierlichkeiten zum **Karfreitag**, dem Tag des Leidens und Sterbens Christi, begannen zur Todesstunde Jesu um 15 Uhr mit einem Kreuzweg. Die Karfreitagsliturgie



Aus der Pfarre St. Leonhard

mit besinnlicher Kreuzverehrung und anschließender Anbetungsstunde beim Hl. Grab wurde am Abend gefeiert. Am Vormittag des **Karsamstags** wurde eine Betstunde beim Hl. Grab gehalten. Am Abend wurde mit dem Osterfeuer die neue Osterkerze entzündet und an viele kleine Osterkerzen weiterverteilt. Diese erhellten die Kirche und tauchten sie in ein ganz besonderes Licht.

Der Gottesdienst hat „Spuren in der Kirche hinterlassen“, die noch lange in der Osterzeit sichtbar waren. Die Musik zu diesen Festtagen kam vom Chor Saleco.

Ein herzliches Dankeschön, an alle Mitwirkenden, die mitgeholfen haben, die Feierlichkeiten und die Kirche so schön und sinnlich zu gestalten!

Dank an P. Martin Alukaputhussery

Mit 1. Juni hat P. Martin unseren Pfarrverband wieder verlassen. Drei Monate wirkte er in unseren Pfarren. Nun ist er in Indien Rektor im Priesterseminar seines Ordens.

drei Jahren seiner Anstellung in Indien in unsere Diözese, am liebsten in unseren Pfarrverband, zurückkehren.

Josef Zemliczka, Moderator des Pfarrverbandes

Ich möchte ihm auf diesem Wege noch ein Vergelt's Gott sagen für sein Wirken in unseren Pfarren.

Sein Zugehen auf die Menschen hat ihn sehr beliebt gemacht. Seine Feier der Hl. Messe war geprägt von einem tiefen Glauben. Er hat es auch verstanden, bei der Messfeier die Gottesdienstbesucher zu aktivieren.

Durch seine Vorträge über Indien hat er uns einen guten Einblick in sein Heimatland gegeben. Aus den Spenden bei diesen Vorträgen kann er ca. €1.500 für die Priesterausbildung mitnehmen. **Für sein weiteres Wirken noch Gottes Segen.**

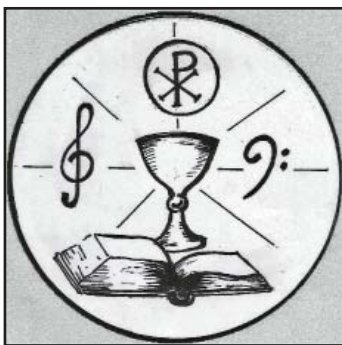
Er hat mich gebeten, auch in seinem Namen ein Dankeschön zu sagen.

Er hat sich in unserem Pfarrverband sehr wohl gefühlt. Gerne wäre er gleich hiergeblieben. Vielleicht kann er nach den



Foto: Feier der Osternacht in St. Leonhard

„Lebendige Liturgie“



Anton Ehrenberger hat uns dankenswerterweise dieses Logo gestaltet.

Seine Erklärung: Bibel - Kelch - Hostie mit Christusmonogramm - Musik (Notenschlüssel) und sieben Strahlen (Sakramente - sieben Gaben des Hl. Geistes)

Schätze im biblischen Acker: „Deiner Liebe vertraue ich“. **Die Bibel zu lesen bedeutet, in eine Geschichte der Liebe und des Vertrauens einzusteigen.**

Eine Geschichte der Liebe, weil Gott sich in ihr zeigt. Seine Liebe ist ohne Grenzen (*Römer 5,6-8*). Wir spüren, wie sehr er danach verlangt, dass jeder Einzelne diese

Liebe entdecken möge (*1 Timotheus 2,4*) und eines Tages selbst danach verlangt, Gott von ganzem Herzen zu lieben (*Matthäus 22,37*).

Eine Geschichte des Vertrauens, weil die Schrift uns einen Gott zeigt, der – obwohl von den Menschen zurückgewiesen und verlassen – weiterhin an die Menschen glaubt (*Lukas 23,34*), sie liebt (*Johannes 13,1*) und bis zum Äußersten geht, um ihr Vertrauen zu gewinnen (*Matthäus 17,7*).

Ja, eine Geschichte der Liebe und des Vertrauens, in der Gott auf jeden Menschen zugeht und zu einem Leben in Gemeinschaft einlädt, das nie enden wird.

Um im Herzen Wurzeln zu schlagen, muss das Vertrauen auch Ängste und Sorgen überwinden, es muss genährt und ständig erneuert werden. Lassen wir uns immer wieder darauf ein!

Diakon Charly Mühlberger